Dienstag, **31. Januar** 2023 Ronnenberg

Schulung für Alltagsbegleiter in Empelde

Angebot des Vereins Win wird auf den Quartierstreff ausgeweitet / Anmeldungen bis zum 10. Februar

Von Uwe Kranz

Alltagsbegleitung: Ehrenamtliche können Senioren beispielsweise auch zu Veranstaltungen der Quartierstreffs begleiten – so wie auf unserem Bild aus Wiesenau.Foto: privat

Empelde. Mit einem neuen Projekt will der Verein Wohnen in Nachbarschaften (Win) das Angebot im Quartierstreff Empelde ausweiten. Unter dem Motto „Nachbarschaft im Quartier – Alltagsbegleitung“ will Win Ehrenamtliche zu Alltagsbegleitern qualifizieren, die sich um ältere Menschen in ihrer Nachbarschaft kümmern möchten. Das Pilotprojekt, das Anfang 2016 in der Einrichtung Langenhagen-Wiesenau gestartet worden war, wird mit diesem Schritt auf Empelde ausgeweitet.

Bereicherung für beide Seiten

Dazu bietet der Verein im März eine Schulung an. Angesprochen sind alle Freiwilligen, die sich aktiv für andere engagieren wollen – unabhän-

gig von ihrem Wohnort in der Region Hannover. „Wir freuen uns auf Menschen, die mitmachen möchten“, sagt Claudia Koch, Beauftragte für Quartiersmanagement bei der KSG Hannover. „Wir möchten ein Netzwerk aufbauen, das auf gegenseitige Unterstützung setzt“, sagt Koch. „Der Bedarf ist bei Seniorinnen und Senioren vorhanden, und wir brauchen weitere Ehrenamtliche, die sich um die Ältesten in unserer Nachbarschaft kümmern möchten.“ Die Schulungen werden ebenfalls in den Quartierstreffs
des Vereins in Langenhagen-Wiesenau, Freiligrathstraße 11, und Empelde, Löwenberger Straße 22, angeboten.

Alltagsbegleitung ist ein Angebot, das Seniorinnen und Senioren gemacht wird, die sich Gesellschaft und Unterstützung im Alltag wünschen. Das Aufgabenfeld der Alltagsbegleitung ist dabei sehr individuell. Es reicht vom Vorlesen über Spaziergänge bis hin zur Begleitung bei Besorgungen, Veranstaltungen und Arztbesuchen. Der Verein sieht in der Alltagsbegleitung auch ein Geben und Nehmen: Interessante Begegnungen und „Zeitgeschenke“ bereichern beide Seiten – sowohl die Alltagsbegleiter als auch die unterstützten Senioren.

Die von Win in einer Kooperation mit der Johanniter Akademie Hannover angebotene Schulung umfasst 50 Stunden. „Wir möchten die Ehrenamtlichen gut auf die Praxis vorbereiten“, sagt Koch. „Schließlich übernehmen sie eine verantwortungsvolle Aufgabe.“ Inhalte der ehrenamtlichen Seniorenbegleitung sind unter anderem rechtliche Grundlagen, Notfälle im Alter, Kommunikation und Gesprächsführung, Rollenklärung und Aufgabenbereiche.

Für die Schulung sind folgende Termine vorgesehen: 3./4. März und 31. März/1. April im Quartierstreff Wiesenau sowie 17./18. März und 12./13. Mai im Quartierstreff Empelde. Die Zeiten sind jeweils freitags von 14 bis 19 Uhr und sonnabends von 9 bis 15 Uhr.

Nach der Schulung sollen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch, eine professionelle Betreuung sowie weitere Fortbildungen angeboten werden. Die Teilnahme an der Schulung ist kostenfrei. Je nach Wohnort der Ehrenamtlichen stellt Win im Anschluss an die Ausbildung Kontakt zu älteren Menschen her, die sich eine Alltagsbegleitung wünschen.

Interessierte können sich per
E-Mail an koch@ksg-hannover.de anmelden. Besondere Zugangsvoraussetzungen gibt es nicht. Anmeldeschluss ist am Freitag, 10. Februar.